



Protokoll

| | | |
|--|---|--|
| Veranstaltung: Arbeitskreistreffen Natur- Umwelt- Energie- und Landwirtschaft | | |
| Ort der Veranstaltung: Wallnau | | Name des Protokollanten: Benedikt Gehlhaus |
| Datum der Veranstaltung: 22.06.2009 | Beginn der Veranstaltung: 18:00 Uhr | Ende der Veranstaltung: 20:00 Uhr |
| Teilnehmer: Siehe beigefügte Teilnehmerliste | | |
| Tagesordnung/Ablauf der Veranstaltung: <ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Themen und Stand angedachter Projekte3. Weiteres | | |
| Anhang Präsentation | | |
| Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit: Datum _____ Unterschrift des Protokollanten _____ | | |
| 1. Begrüßung Der Arbeitskreissprecher Herr Scholz begrüßt die Teilnehmer der heutigen Sitzung und insbesondere Frau Latendorf vom Museumshof Lensahn, welche heute das Projekt „Reetdacheindeckung Museumshof Lensahn“ dem Arbeitskreis vorstellen möchte. Herr Scholz bedankt sich bei dem heutigen Gastgeber, Herrn Siegert für die im Vorfeld stattgefundene Führung über das Gelände in Wallnau. Anschließend wird an Herrn Amelung weitergegeben. 2. Themen und Stand angedachter Projekte Herr Amelung stellt die Schwerpunkte des Arbeitskreises in Bezug auf die Integrierte Entwicklungsstrategie dar. Herr Lichtenstein erzählt von der Machbarkeitstudie zum Thema | | |



Kleinstkraftwerke (Biomasse) und damit ggf. verbundener Zuschüsse. Anschließend wird diskutiert ob der ZVO ein privater oder ein öffentlicher Träger ist. Herr Amelung verweist auf die strenge Handhabung wonach 55%ige Förderung von Kommunen beantragt werden kann, es sich jedoch stet um eine Nettoförderung handelt.

Anschließend wird noch das bereit genehmigte und in der Umsetzung befindliche Projekt der zertifizierten Natur- um Umweltführer angesprochen welches sich als Erfolg herausgestellt hat und unter Umständen wieder neu aufgelegt werden soll.

Herr Amelung gibt an Frau Latendorf vom Museumshof ab. Die Museumsleiterin bedankt sich beim Regionalmanagement für die gute Zusammenarbeit und erläutert den Anwesenden das Projekt „Reetdacheindeckung des Museumshofes Lensahn“. Dabei soll das Hauptgebäude des Geländes mit einem neuen Reetdach eingedeckt werden. Dieses dient der Kulturbewahrung des Gesamtkomplexes. Des Weiteren schildert Frau Latendorf die sich noch in der Abstimmung befindliche Finanzierungssituation und zählt die tatsächlichen und potentiellen Geldgeber und Sponsoren für das Projekt auf. In der Folge werden die positiven sozialen, kulturellen und ökologischen Auswirkungen die der Betrieb auf Lensahn und das Umland hat aufgezählt. Insbesondere wird hierbei das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder und die Zusammenarbeit z.B. mit der ARGE betont. Herr von Ludowig fragt nach inwieweit der Besitzer des Hofes von dieser letztlich mit öffentlichen Mitteln gestützten Maßnahmen profitieren würde. Frau Latendorf berichtet vom Vorhandensein einer diesbezüglichen Ausgleichsklausel. Zudem sei der Eigentümer bereit ein zinsloses Darlehen dem Verein zur Verfügung zu stellen. Herr Scholz bedankt sich für die Projektvorstellung und bittet die Anwesenden um ein Votum. Dieses bewertet das Vorhaben einstimmig positiv.

Im Anschluss berichtet Herr Siegert über seinen Besuch bei der Abstimmung im Bundestag zur Fehmarnbelt-Querung.

Zudem präsentiert dieser einen Projektvorschlag, welcher ggf. als LTP erarbeitet werden könnte. Dabei handelt es sich um sogenannte „Audio-Tracks“, auf Infotafeln hinterlegte Rufnummern, welche interessante Informationen, über Handy abrufbar, an POI in der AktivRegion beinhaltet. Dieses System ist universell für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche implementierbar. Die Resonanz auf die Frage ob dieses Projekt grundsätzlich interessant für die Region wäre, fällt zustimmend aus. Herr Scholz führt aus, dass es wünschenswert wäre dieses Projekt an die Touristiker weiterzuleiten. Zusätzlich ist eine Unterstützung aus der Wirtschaft (Sponsoren) oder der Bevölkerung (Patenschaften) denkbar. Herr Siegert möchte sich grob um die Weiterbearbeitung des Themas kümmern.



3. Weiteres

Zum Abschluss berichtet Herr Amelung noch über die Veranstaltungsreihe „Genusspartie“ mit Landwirtschaftsminister Boetticher. Am 10. Juli findet die nächste Veranstaltung zum Thema Direktvermarktung auf dem Erdbeerhof Mouglin in Lenste statt. Teilnehmen werden Politiker, Ministeriumsvertreter sowie Verantwortliche aus der AktivRegion.

Diskutiert wird zudem über einen möglichen Standort für die kommende Jahreshauptversammlung am 3. September. Bezüglich des nächsten Treffens wird vereinbart, Mitte August in Betracht zu ziehen.

Herr Scholz bedankt sich für die rege Teilnahme und beendet die heutige Sitzung um 20:15 Uhr.



Protokoll

| | | |
|--|---|--|
| Veranstaltung: Arbeitskreistreffen Natur- Umwelt- Energie- und Landwirtschaft | | |
| Ort der Veranstaltung: Wallnau | | Name des Protokollanten: Benedikt Gehlhaus |
| Datum der Veranstaltung: 22.06.2009 | Beginn der Veranstaltung: 18:00 Uhr | Ende der Veranstaltung: 20:00 Uhr |
| Teilnehmer: Siehe beigefügte Teilnehmerliste | | |
| Tagesordnung/Ablauf der Veranstaltung: <ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Themen und Stand angedachter Projekte3. Weiteres | | |
| Anhang Präsentation | | |
| Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit: Datum _____ Unterschrift des Protokollanten _____ | | |
| 1. Begrüßung Der Arbeitskreissprecher Herr Scholz begrüßt die Teilnehmer der heutigen Sitzung und insbesondere Frau Latendorf vom Museumshof Lensahn, welche heute das Projekt „Reetdacheindeckung Museumshof Lensahn“ dem Arbeitskreis vorstellen möchte. Herr Scholz bedankt sich bei dem heutigen Gastgeber, Herrn Siegert für die im Vorfeld stattgefundenene Führung über das Gelände in Wallnau. Anschließend wird an Herrn Amelung weitergegeben. 2. Themen und Stand angedachter Projekte Herr Amelung stellt die Schwerpunkte des Arbeitskreises in Bezug auf die Integrierte Entwicklungsstrategie dar. Herr Lichtenstein erzählt von der Machbarkeitstudie zum Thema | | |



Kleinstkraftwerke (Biomasse) und damit ggf. verbundener Zuschüsse. Anschließend wird diskutiert ob der ZVO ein privater oder ein öffentlicher Träger ist. Herr Amelung verweist auf die strenge Handhabung wonach 55%ige Förderung von Kommunen beantragt werden kann, es sich jedoch stet um eine Nettoförderung handelt.

Anschließend wird noch das bereit genehmigte und in der Umsetzung befindliche Projekt der zertifizierten Natur- um Umweltführer angesprochen welches sich als Erfolg herausgestellt hat und unter Umständen wieder neu aufgelegt werden soll.

Herr Amelung gibt an Frau Latendorf vom Museumshof ab. Die Museumsleiterin bedankt sich beim Regionalmanagement für die gute Zusammenarbeit und erläutert den Anwesenden das Projekt „Reetdacheindeckung des Museumshofes Lensahn“. Dabei soll das Hauptgebäude des Geländes mit einem neuen Reetdach eingedeckt werden. Dieses dient der Kulturbewahrung des Gesamtkomplexes. Des Weiteren schildert Frau Latendorf die sich noch in der Abstimmung befindliche Finanzierungssituation und zählt die tatsächlichen und potentiellen Geldgeber und Sponsoren für das Projekt auf. In der Folge werden die positiven sozialen, kulturellen und ökologischen Auswirkungen die der Betrieb auf Lensahn und das Umland hat aufgezählt. Insbesondere wird hierbei das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder und die Zusammenarbeit z.B. mit der ARGE betont. Herr von Ludowig fragt nach inwieweit der Besitzer des Hofes von dieser letztlich mit öffentlichen Mitteln gestützten Maßnahmen profitieren würde. Frau Latendorf berichtet vom Vorhandensein einer diesbezüglichen Ausgleichsklausel. Zudem sei der Eigentümer bereit ein zinsloses Darlehen dem Verein zur Verfügung zu stellen. Herr Scholz bedankt sich für die Projektvorstellung und bittet die Anwesenden um ein Votum. Dieses bewertet das Vorhaben einstimmig positiv.

Im Anschluss berichtet Herr Siegert über seinen Besuch bei der Abstimmung im Bundestag zur Fehmarnbelt-Querung.

Zudem präsentiert dieser einen Projektvorschlag, welcher ggf. als LTP erarbeitet werden könnte. Dabei handelt es sich um sogenannte „Audio-Tracks“, auf Infotafeln hinterlegte Rufnummern, welche interessante Informationen, über Handy abrufbar, an POI in der AktivRegion beinhaltet. Dieses System ist universell für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche implementierbar. Die Resonanz auf die Frage ob dieses Projekt grundsätzlich interessant für die Region wäre, fällt zustimmend aus. Herr Scholz führt aus, dass es wünschenswert wäre dieses Projekt an die Touristiker weiterzuleiten. Zusätzlich ist eine Unterstützung aus der Wirtschaft (Sponsoren) oder der Bevölkerung (Patenschaften) denkbar. Herr Siegert möchte sich grob um die Weiterbearbeitung des Themas kümmern.



3. Weiteres

Zum Abschluss berichtet Herr Amelung noch über die Veranstaltungsreihe „Genusspartie“ mit Landwirtschaftsminister Boetticher. Am 10. Juli findet die nächste Veranstaltung zum Thema Direktvermarktung auf dem Erdbeerhof Mouglin in Lenste statt. Teilnehmen werden Politiker, Ministeriumsvertreter sowie Verantwortliche aus der AktivRegion.

Diskutiert wird zudem über einen möglichen Standort für die kommende Jahreshauptversammlung am 3. September. Bezüglich des nächsten Treffens wird vereinbart, Mitte August in Betracht zu ziehen.

Herr Scholz bedankt sich für die rege Teilnahme und beendet die heutige Sitzung um 20:15 Uhr.